

Forum baut Kontakte zu St. Petersburg aus

Austausch: Gütersloher Kulturschaffende sollen Auftrittsmöglichkeiten in der Metropole erhalten

■ **Gütersloh/St. Petersburg** (nw). Eine siebenköpfige Delegation des Forums Russische Kultur Gütersloh mit ihrem Vorsitzenden Franz Kiesel an der Spitze folgte während der diesjährigen Reise des Forum Russische Kultur nach St. Petersburg der Einladung des Kulturkomitees der Stadt. Von russischer Seite nahmen der stellvertretende Vorsitzende des Komitees, Alexander Voronko, die leitende Komiteemitarbeiterin Tatjana Orlova, die im November vorigen Jahres den St. Petersburger Rossika-Chor eine Woche lang nach Gütersloh begleitet hatte, und Julia Strizhak, Direktorin der Staatlichen St. Petersburger Music Hall, deren fester Bestandteil seit einem Jahr der Rossika-Chor ist, an dem Treffen teil.

Gegenstand des Gespräches war die Gestaltung einer künftigen Zusammenarbeit. Alexander Voronko zeigte sich beeindruckt von den vielfältigen Beziehungen, die das Forum seit dem Frühsommer 1991 aufgebaut hat, als eine erste Gruppe russischer Künstler aus St. Petersburg Gütersloh besuchte. St. Petersburger Künstler blieben seitdem im Programm des Forum stark vertreten. So gab es zum Beispiel in den vergangenen Jahren Auftritte des Radio- und TV-Kinderchors, des Kinderballetts „Edelweiß“, des Vokalensembles „Anima“, des Trio „Artos“ sowie des Geigers Dmitry Smirnov und des

„Rossika-Chors“.

Alexander Voronko bot seine Unterstützung für einen weiteren Ausbau der Kontakte an. Von Julia Strizhak kam das konkrete Angebot, weitere Musik- oder Theatergruppen aus ihrem beachtlichen Jahresprogramm nach Gütersloh zu vermitteln. Auf der anderen Seite sprach sie die Möglichkeit an, Gütersloher Kulturgruppen in ihr offizielles Petersburger Programm einzubauen. Damit erhalten interessierte Kulturschaffende unserer Region die Gelegenheit, sich einem breiten fachkundigen St. Petersburger Publikum zu präsentieren. Franz Kiesel übernimmt es gern, die erforderlichen Kontakte herzustellen. Interessenten, seien es Instrumentalgruppen, Chöre, Theatergruppen oder auch Solisten, können sich unter Tel. (05241) 59577 telefonisch bei ihm melden.

Die Reise des Forum nach St. Petersburg mit 55 Gästen war die neunzehnte und bewies mit dem Treffen im Kulturkomitee, welche Früchte eine nachhaltige Zusammenarbeit tragen kann. Dabei soll daran erinnert werden, dass die erste Gruppenreise dorthin bereits im Jahr 2001 mit 74 Teilnehmern stattfand. Außerdem feierte das Forum in St. Petersburg sein zehnjähriges, sein zwanzigjähriges und sein fünfundzwanzigjähriges Jubiläum gemeinsam mit seinen zahlreichen Petersburger Freunden.